

BEWERBUNG – WIE STEIGE ICH EIN?

**Ausbildungsbeginn ist
Anfang Oktober eines jeden Jahres.**

Neben dem obligatorischen Anschreiben benötigen wir folgende Unterlagen:

- Lückenloser (tabellarischer) Lebenslauf
- Schulabschlusszeugnis oder Zwischenzeugnis
- ggf. Zeugnisse über abgeschlossene Berufsausbildungen, bisherige Berufstätigkeiten, Praktika oder Freiwilligendienste

Für ausländische Bewerber:

- Anerkennung des Schulabschlusses und amtliche Einstufung
- Nachweis des B2-Sprachkurses mit Abschluss

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung!



Einen guten Einblick in die Ausbildung erhalten Sie auch in unserem Imagefilm:



Weitere Infos erhalten Sie auf unserer Webseite:
www.rheinisches-bildungszentrum.de



**RHEINISCHES BILDUNGSZENTRUM
FÜR BERUFE IM GESUNDHEITSWESEN**

Raiffeisenring 1
56564 Neuwied

Telefon 02631 82529-411 oder 94681-0
Telefax 02631 94681-29

E-Mail info@rheinisches-bildungszentrum.de

www.rheinisches-bildungszentrum.de

RHEINISCHES BILDUNGSZENTRUM
FÜR BERUFE IM GESUNDHEITSWESEN



**Medizinisch-technische
Radiologieassistentz (MTRA)**

www.rheinisches-bildungszentrum.de

MEDIZINISCH-TECHNISCHE RADIOLOGIEASSISTENZ – WAS IST DAS?

Als Medizinisch-technische Radiologieassistentz (MTRA)

- sind Sie für die technische Durchführung von diagnostischen und therapeutischen Verfahren in der Radiologie zuständig
- unterstützen Sie bei Untersuchungen von Organen und Gefäßen und bedienen computerunterstützte Anlagen wie CT oder MRT
- helfen Sie dabei, Patientinnen und Patienten radioaktive Substanzen zu verabreichen und die Reaktion der Organe mit hochempfindlichen Strahlungsmessgeräten zu registrieren
- stellen Sie in der Strahlentherapie das markierte Bestrahlungsfeld und die Strahlungsdaten ein und führen darüber Protokoll

Dafür benötigen Sie ein hohes Maß an Handlungskompetenz und Eigenverantwortlichkeit. Sie arbeiten interdisziplinär, also fächerübergreifend in mehreren Gebieten und mit verschiedenen Berufsgruppen zusammen. Dabei steht neben den technisch-physikalischen Aspekten des Berufes immer der Kontakt zu Menschen im Mittelpunkt.

Einsatzorte: Kliniken, Arztpraxen, öffentlicher Gesundheitsdienst, Industrie und Forschung, ...



VORAUSSETZUNGEN – WAS MUSS ICH MITBRINGEN?

1. Vollendung des 17. Lebensjahres

2. Einen der folgenden Schulabschlüsse:

- Abitur
- Realschulabschluss oder einen gleichwertigen Abschluss
- Hauptschulabschluss mit einer mindestens 2-jährigen abgeschlossenen Berufsausbildung

3. Gute Schulnoten in den naturwissenschaftlichen Fächern wie Physik, Chemie und Mathematik

Was Sie sonst noch mitbringen sollten:

- Empathie und Sensibilität
- Verantwortungsbewusstsein und Zuverlässigkeit
- Team-, Kommunikations- und Kontaktfähigkeit
- Körperliche und psychische Belastbarkeit

TIPP:

Machen Sie zunächst ein Praktikum oder einen Freiwilligendienst im Bereich MTRA, um den Berufsalltag schon einmal kennenzulernen.

AUSBILDUNG – WIE LÄUFT DAS AB?

Die Ausbildung dauert drei Jahre. Sie umfasst theoretischen und praktischen Unterricht sowie die praktische Ausbildung im künftigen Aufgabenbereich bei unseren Kooperationskrankenhäusern und anderen Partnern. Insgesamt gilt: mehr Praxis als Theorie.

AUSBILDUNGSVERGÜTUNG

Während der Ausbildung erhält die Schülerin bzw. der Schüler eine Ausbildungsbeihilfe, deren Höhe und Zahlung sich nach § 3 Satz 2 des Abschnittes G der Anlage 7 zu den AVR in der jeweils gültigen Fassung richten.

PERSPEKTIVEN – WAS KANN ICH DANACH MACHEN?

Nach erfolgreichem Abschluss der 3-jährigen Ausbildung steht Ihnen eine Vielzahl von beruflichen Weiterbildungsmöglichkeiten offen, zum Beispiel:

- Studium Medizinpädagogik (Bachelor- und Masterabschluss)
- Studium Radiologietechnologie (Bachelor- und Masterabschluss)
- Weiterbildung zur Fachkraft